



GETTY IMAGES, JULIA GODDARD/die posaune

Trump sagt Gespräche mit Putin ab

- Jeremiah Jacques
- [22.10.2025](#)

Der Krieg in der Ukraine wird offenbar nicht so bald enden, nachdem ein zweiter Friedensgipfel zwischen Präsident Donald Trump und dem russischen Machthaber Wladimir Putin gestern abgesagt wurde.

Russland weigerte sich, Trumps Plan zu akzeptieren, die Kämpfe entlang der aktuellen Frontlinien einzustellen. Außenminister Sergej Lawrow sagte während eines Telefonats mit US-Außenminister Marco Rubio, dass Putins Ziel nach wie vor ein Regimewechsel in der Ukraine sei und nicht nur der Erhalt des von Russland eroberten Gebiets.

- „Ein sofortiger Waffenstillstand in der Ukraine würde nur eines bedeuten: der größte Teil des Landes bliebe unter Nazi-Herrschaft“, sagte Lawrow und bezeichnete die gewählte Regierung des Landes mit dem Schimpfwort des Kremls für alle, die sich seiner Herrschaft widersetzen.

Nach dem Telefonat teilte das Weiße Haus mit, dass es nun „keine Pläne“ für ein Treffen zwischen Trump und Putin in Ungarn gebe, das die beiden Männer letzte Woche in einem zweistündigen Telefongespräch geplant hatten. Das Gipfeltreffen wäre das zweite gewesen, nachdem es ihnen im August bei Gesprächen in Alaska nicht gelungen war, die Blockade des Krieges zu überwinden.

Nach der Absage zielten die Europäer darauf ab, aus der Wahrnehmung Kapital zu schlagen, dass Trump frustriert von Putin ist. Sie haben NATO-Generalsekretär Mark Rutte heute nach Washington D.C. geschickt, um Trump über einen 12-Punkte-Plan Europas zur Beendigung des Krieges zu informieren.

Unabhängig davon, ob der Präsident den neuen europäischen Plan unterstützt oder nicht, ist es unwahrscheinlich, dass er Putin davon überzeugen kann, das Blutbad zu beenden. Solange das Paket Russland keinen Schmerz zufügt, der tiefer geht als Wirtschaftssanktionen, die umgangen werden können, [wird der brutale Krieg weitergehen](#). Die Grenzen des Verhandels bei der Lösung von Konflikten und der Bekämpfung des Bösen werden immer deutlicher. Wahrlich, die Menschheit kennt den Weg des Friedens nicht (Jesaja 59, 8).